

Elektronisches Amtsblatt 026/2026 vom 25.06.2026

Die Meldungen im Überblick:

<u>Stellenausschreibung: Standesbeamter (w/m/d)</u>	<u>2</u>
<u>Gesucht: Ehrenamtlicher Protokollführer für den Friedensrichter (m/w/d)</u>	<u>4</u>
<u>Öffentliche Zustellung</u>	<u>6</u>
<u>Sommerfest im Kinderhaus Sonnenschein wird vorverlegt</u>	<u>7</u>
<u>Sperrung des Lutherparks dauert noch bis Ende Juli an</u>	<u>7</u>
<u>Bahnhof komfortabler mit zwei neuen Aufzügen und rundum verschönert</u>	<u>7</u>

Impressum:

Elektronisches Amtsblatt 026/2026 vom 25.06.2026

Stellenausschreibung: Standesbeamter (w/m/d)

Bischofswerda, am 25.06.2026

Personalstelle

In der Stadtverwaltung Bischofswerda ist im Standesamt befristet als Mutterschutz- bzw. Elternzeitvertretung, die Stelle als

Standesbeamter (w/m/d)

mit einer fachlich kompetenten Persönlichkeit zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Der wöchentliche Beschäftigungsumfang beträgt **35 Stunden**.

Die Vergütung richtet sich nach den einschlägigen Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA). Die Stelle ist entsprechend Ihrer Qualifikation bis zur **Entgeltgruppe 9a** bewertet.

Das Aufgabengebiet umfasst schwerpunktmäßig folgende Tätigkeiten:

- Bearbeitung und Beurkundung aller inländischer und ausländischer Personenstandsfälle, einschließlich Entgegennahme von Anmeldungen sowie Vorbereitung und Durchführung von Eheschließungen (auch außerhalb der üblichen Dienstzeiten und samstags)
- Beurkundung von Namenserkklärungen, Vaterschaftsanerkennungen und sonstiger namens- und personenstandsrechtlicher Erklärungen sowie Kirchenaustritten
- Führung und Fortschreibung der Personenstandsregister, Erteilung von Auskünften und Ausstellung von Personenstandsurkunden

Die Aufzählung ist nicht abschließend. Änderungen des Aufgabengebietes sind möglich.

Voraussetzungen für die Bewerbung sind:

- Befähigung für die erste Einstiegsebene der Laufbahn der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Allgemeine Verwaltung mit dem fachlichen Schwerpunkt allgemeiner Verwaltungsdienst oder erfolgreicher Abschluss der Angestelltenprüfung II, der Fortbildungsprüfung zum Verwaltungsfachwirt oder vergleichbare Prüfung
- die erfolgreich abgeschlossene Teilnahme am Einführungslehrgang für Standesbeamte an der Akademie für Personenstandswesen ist wünschenswert, andernfalls ist dieser im Rahmen der Beschäftigung nachzuholen, da er Voraussetzung für die Bestellung zum Standesbeamten (m/w/d) ist,
- Berufserfahrungen im Standesamt oder in der öffentlichen Verwaltung,
- gute Kenntnisse im Umgang mit Standardsoftware; Kenntnisse im angewandten Fachverfahren Autista sind von Vorteil,
- eine sehr gute mündliche und schriftliche Ausdrucksweise,
- Englischkenntnisse sind wünschenswert,
- Bereitschaft für Dienste auch außerhalb der üblichen Öffnungszeiten insbesondere Samstagsarbeit und an unterschiedlichen Orten im Standesamtsbezirk,

Impressum:

Herausgeber: Stadt Bischofswerda, Altmarkt 1, 01877 Bischofswerda

Redaktion: Stadt Bischofswerda, Altmarkt 1, 01877 Bischofswerda

Verantwortlich für Inhalte der amtlichen Mitteilungen: OB Prof. Dr. Holm Große

Elektronisches Amtsblatt 026/2026 vom 25.06.2026

- eine gewissenhafte Arbeitsweise auch in anspruchsvollen Situationen,
- ein hohes Maß an Diskretion und Einsatzbereitschaft,
- Bereitschaft zur regelmäßigen Fortbildung
- Führerschein Klasse B

Sie überzeugen durch ein freundliches und professionelles Auftreten, organisatorisches Geschick sowie eine ausgeprägte Kommunikations- und Serviceorientierung. Flexibilität, Verantwortungsbewusstsein und Teamfähigkeit runden Ihr Profil ab.

Was Sie erwartet:

- eine interessante, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit,
- ein moderner Arbeitsplatz,
- flexible Arbeitszeiten in Form von Gleitzeit und Mobiler Arbeit,
- vermögenswirksame Leistungen, Jahressonderzahlung, Leistungsentgelt, betriebliche Altersvorsorge,
- 30 Tage Erholungsurlaub (ab 2027 31 Tage Erholungsurlaub) und zusätzlich dienstfrei am 24.12. und 31.12.,
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit Angeboten zur betrieblichen Gesundheitsförderung,
- persönliche und fachliche Entwicklung durch gezielte Fort- und Weiterbildung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige und vollständige Bewerbung inklusive einschlägiger Abschluss- und Arbeitszeugnisse sowie weiterer relevanter Qualifikationsnachweise.

Bewerben Sie sich mit Ihren vollständigen Unterlagen über unser **Online-Bewerberportal bis zum 19.07.2026** auf unserer **Homepage unter <https://www.bischofswerda.de/aktuell-und-wissenswert/karriere.html>**. Den Zugang können Sie über unsere Homepage vornehmen. Aus Sicherheitsgründen können nur Anhänge im PDF-Format angenommen werden.

Später eingehende Bewerbungen werden nicht berücksichtigt.

Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung stehen, werden nicht erstattet.

Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind erwünscht. Aufgrund der mit dem Aufgabengebiet verbundenen Tätigkeit ist die Stelle je nach Art und Schwere der Behinderung nicht uneingeschränkt für Schwerbehinderte geeignet. Schwerbehinderte beziehungsweise ihnen gleichgestellte Menschen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Zur entsprechenden Berücksichtigung ist ein entsprechender Nachweis der Bewerbung beizufügen.

Impressum:

Herausgeber: Stadt Bischofswerda, Altmarkt 1, 01877 Bischofswerda
Redaktion: Stadt Bischofswerda, Altmarkt 1, 01877 Bischofswerda
Verantwortlich für Inhalte der amtlichen Mitteilungen: OB Prof. Dr. Holm Große

Elektronisches Amtsblatt 026/2026 vom 25.06.2026

Ihre Ansprechpartner bei Fragen:

zum Aufgabengebiet:
Frau Schaft
Teamleiterin Standesamt
Telefon: 03594 786-242

zum Ausschreibungsverfahren:
Frau Kluge
Sachbearbeiterin Recht und Personal
Telefon: 03594 786-221

Alle Angaben werden ausschließlich in der männlichen Form ausgeschrieben. Sie gelten jedoch gleichberechtigt für Personen jeden Geschlechtes.

Prof. Dr. Große
Oberbürgermeister

Gesucht: Ehrenamtlicher Protokollführer für den Friedensrichter (m/w/d)

Bischofswerda, am 25.06.2026

Personalstelle

In der Stadtverwaltung Bischofswerda ist die Stelle als

Ehrenamtlicher Protokollführer für den Friedensrichter (m/w/d)

zum 01.07.2026 neu zu besetzen.

Die Wahl des Protokollführers erfolgt durch den Stadtrat der Stadt Bischofswerda. Anschließend finden die Berufung und Vereidigung durch das Amtsgericht Bautzen statt.

Die Amtszeit beträgt **fünf Jahre** nach dem Amtsantritt (§ 5 Abs. 2 SächsSchiedsGütStG).

Es ist vorgesehen, den Protokollführer für den Friedensrichter am **29.09.2026** durch den Stadtrat Bischofswerda zu wählen. Die Wahl bedarf der Bestätigung durch den Vorstand des Amtsgerichtes Bautzen (§ 7 Abs. 1 SächsSchiedsGütStG).

Für die Tätigkeit wird eine pauschale monatliche Aufwandsentschädigung gezahlt.

Das Aufgabengebiet umfasst schwerpunktmäßig folgende Tätigkeiten:

- Protokollierung von Verhandlungen des Friedensrichters

Voraussetzung für die Bewerbung sind (gemäß § 6 Abs. 2 i.V.m. § 3 Abs. 2 SächsSchiedsGütStG):

Der Protokollführer muss nach seiner Persönlichkeit und seinen Fähigkeiten für das Amt geeignet sein.

Impressum:

Herausgeber: Stadt Bischofswerda, Altmarkt 1, 01877 Bischofswerda
Redaktion: Stadt Bischofswerda, Altmarkt 1, 01877 Bischofswerda
Verantwortlich für Inhalte der amtlichen Mitteilungen: OB Prof. Dr. Holm Große

Elektronisches Amtsblatt 026/2026 vom 25.06.2026

Protokollführer kann nicht sein, wer

- als Rechtsanwalt zugelassen oder als Notar bestellt ist,
- die Besorgung fremder Rechtsangelegenheiten geschäftsmäßig ausübt,
- das Amt eines Berufsrichters oder Staatsanwalts ausübt oder als Polizei- oder Justizbediensteter tätig ist,
- die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt oder durch gerichtliche Anordnungen in der Verfügung über sein Vermögen beschränkt ist.

Als Protokollführer soll nicht tätig sein, wer

- bei Beginn der Amtsperiode das 30. Lebensjahr noch nicht oder das 70. Lebensjahr schon vollendet haben wird,
- nicht in dem Bezirk der Schiedsstelle wohnt,
- gegen die Grundsätze der Menschlichkeit oder der Rechtsstaatlichkeit verstoßen hat,
- für das frühere Ministerium für Staatssicherheit oder Amt für nationale Sicherheit tätig war.

Die Bewerber haben gegenüber der Gemeinde schriftlich zu erklären, dass Ausschlussgründe nicht vorliegen, und eine Einwilligung zu erteilen, Auskünfte zu den Ausschlussgründen beim Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes einzuholen. Es wird darauf hingewiesen, dass die Gemeinde und der Vorstand des Amtsgerichts befugt sind, die vorgenannte Erklärung zu verlangen.

Was Sie erwartet:

- verantwortungsvolle Tätigkeit zur Streitschlichtung

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung inklusive tabellarischen Lebenslauf.

Bewerben Sie sich **bis zum 15.09.2026** über unser **Online-Bewerberportal** auf unserer **Homepage** unter <https://www.bischofswerda.de/stadt-und-stadtentwicklung/karriere/die-stadt-als-arbeitgeber>. Aus Sicherheitsgründen werden nur Anhänge im PDF-Format angenommen.

Später eingehende Bewerbungen werden nicht berücksichtigt.

Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung stehen, werden nicht erstattet.

Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind erwünscht. Aufgrund der mit dem Aufgabengebiet verbundenen Tätigkeit ist die Stelle je nach Art und Schwere der Behinderung nicht uneingeschränkt für Schwerbehinderte geeignet. Schwerbehinderte beziehungsweise ihnen gleichgestellte Menschen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Zur entsprechenden Berücksichtigung ist ein entsprechender Nachweis der Bewerbung beizufügen.

Impressum:

Herausgeber: Stadt Bischofswerda, Altmarkt 1, 01877 Bischofswerda
Redaktion: Stadt Bischofswerda, Altmarkt 1, 01877 Bischofswerda
Verantwortlich für Inhalte der amtlichen Mitteilungen: OB Prof. Dr. Holm Große

Elektronisches Amtsblatt 026/2026 vom 25.06.2026

Ihre Ansprechpartner bei Fragen:

zum Aufgabengebiet:
Herr Semmer
Teamleiter Recht und Personal
Telefon: 03594 786-245

zum Ausschreibungsverfahren:
Frau Kluge
Sachbearbeiterin Recht und Personal
Telefon: 03594 786-221

Alle Angaben werden ausschließlich in der männlichen Form ausgeschrieben. Sie gelten jedoch gleichberechtigt für Personen jeden Geschlechtes.

Bischofswerda, 22.06.2026

Prof. Dr. Große
Oberbürgermeister

Öffentliche Zustellung

Bischofswerda, am 25.06.2026

Kämmerei/Vollstreckung

Im Verfahren

gegen

David Ciocoi

letzte bekannte Adresse des Beklagten

Hauptstr. 28
OT Schönbrunn. 01877 Bischofswerda

Der derzeitige Aufenthaltsort (Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt) der vorgenannten Person ist unbekannt. Sämtliche Zustellversuche durch die Post sowie Ermittlungen über den aktuellen Aufenthaltsort blieben ergebnislos.

Vor diesem Hintergrund wird gemäß § 15 Abs. 1 des Sächsischen Verwaltungszustellungsgesetzes (SächsVwZG) die nachfolgende Schrift öffentlich zugestellt:

- mehrere Schriftstücke das obige Verfahren betreffend

Die genannten Schriftstücke können während der regulären Geschäftszeiten im Bürger- und Tourismusservice der Stadt Bischofswerda eingesehen und abgeholt werden.

Hierfür ist die Vorlage eines gültigen Lichtbildausweises erforderlich, oder alternativ die Vorlage einer schriftlichen Vollmacht, wenn die Abholung durch einen bevollmächtigten Vertreter erfolgen soll.

Impressum:

Herausgeber: Stadt Bischofswerda, Altmarkt 1, 01877 Bischofswerda

Redaktion: Stadt Bischofswerda, Altmarkt 1, 01877 Bischofswerda

Verantwortlich für Inhalte der amtlichen Mitteilungen: OB Prof. Dr. Holm Große

Elektronisches Amtsblatt 026/2026 vom 25.06.2026

Die öffentliche Zustellung gilt gemäß § 15 Abs. 1 SächsVwZG als durchgeführt, wenn zwei Wochen nach dem Tag der Bekanntmachung dieser Zustellung verstrichen sind.

Dies bedeutet, dass ab dem 25.06.2026 Fristen zu laufen beginnen oder rechtliche Nachteile eintreten können – selbst dann, wenn die Schriftstücke nicht abgeholt wurden.

Sommerfest im Kinderhaus Sonnenschein wird vorverlegt

Bischofswerda, am 25.06.2026

Kinderhaus Sonnenschein

Am Sonnabend, dem 27. Juni 2026, lädt der Förderverein des Kinderhauses Sonnenschein zum jährlichen Sommerfest auf die Dietrich-Bonhoeffer-Straße 4 ein. Aufgrund der zu erwartenden Hitze wurde jetzt der Festzeitraum auf 9 bis 12 Uhr (vorher 14.30 bis 18 Uhr) vorverlegt.

Sperrung des Lutherparks dauert noch bis Ende Juli an

Bischofswerda, am 25.06.2026

Pressestelle

Ende Mai wurde der Lutherpark wegen eines massiven Befalls durch Goldafter-Raupen – und einer daraus resultierenden Gesundheitsgefährdung – für die öffentliche Nutzung gesperrt. Nach erfolgter Abstimmung mit dem Landratsamt Bautzen bleibt der Lutherpark noch bis Ende Juli gesperrt, erst dann können die Zäune wieder entfernt werden. Auch nach Öffnung des Parks wird weiterhin Vorsicht geboten sein, besonders von den gespinstartigen Nestern muss zwingend Abstand gehalten werden.

Bahnhof komfortabler mit zwei neuen Aufzügen und rundum verschönert

Bischofswerda, am 25.06.2026

Deutsche Bahn AG

Bahnhof seit Februar barrierefrei erreichbar • Mehr Komfort durch erneuerten Tunnel und Treppenhäuser • Längere Bauzeit wegen zusätzlicher Sanierungsarbeiten

Seit Anfang Februar können Reisende den Bahnhof Bischofswerda bequemer nutzen. Zwei neue Aufzüge verbinden den Personentunnel mit den Bahnsteigen. Reisende mit Kinderwagen, Fahrrad, schwerem Gepäck, Rollator oder Rollstuhl kommen damit leichter zu den Zügen. Die Deutsche Bahn (DB) hat die Bauarbeiten nun abgeschlossen.

Elektronisches Amtsblatt 026/2026 vom 25.06.2026

„Der Einbau der beiden Aufzüge war anspruchsvoll. Daher bin ich froh, dass nun Reisende mit Rollstuhl, Kinderwagen oder Fahrrad bequem zu den Zügen gelangen. Gleichzeitig haben wir Tunnel, Treppenhaus und Dächer saniert, so dass sich die Reisenden im Bahnhof in den kommenden Jahren wohlfühlen können“, sagt Heiko Klaffenbach, Leiter Bahnhofsmangement Dresden der DB InfraGO.

„Als Stadt Bischofswerda freuen wir uns über den barrierefreien Zugang zu den Gleisen 2 und 3. Gemeinsam mit der Initiative „Bischofswerda Inklusiv“ haben wir viele Jahre um die Installation der Fahrstühle gekämpft. Mit deren Fertigstellung haben nun nicht nur Menschen mit Handicap, sondern unter anderem auch Fahrradfahrer und junge Familien mit Kinderwagen einen leichten Zugang zu ihren Zügen am Oberlausitzer Bahndrehkreuz in Richtung Dresden, Tschechien und Polen“, erklärt Oberbürgermeister Prof. Dr. Holm Große.

Die DB hat die verlängerte Bauzeit genutzt, um zusätzliche Arbeiten im Tunnel, an den Treppenhäusern und an den Bahnsteigdachern umzusetzen. Diese Maßnahmen verbessern die Aufenthaltsqualität für Reisende.

Die DB InfraGO investierte gemeinsam mit dem Bund rund 10 Millionen Euro in das Projekt.

Die wichtigsten Maßnahmen im Überblick

- **Barrierefreier Zugang:** Die DB hat zwei Aufzüge in die bestehende Bausubstanz eingebaut. Im Personentunnel hat sie auf einer Seite die Treppen zurückgebaut, um Platz für die Aufzüge zu schaffen.
- **Erneuerter Personentunnel:** Der Tunnel erhielt einen neuen Fußboden und neue Fliesen an den Wänden. Die DB hat die Treppenstufen erneuert und eine neue Beleuchtung eingebaut. Dadurch wirkt der Tunnel heller und übersichtlicher.
- **Sanierung von Bahnsteigdachern und Dachstutzen:** Die Bahnsteigdacher wurden saniert. Die metallenen Dachstutzen erhielten Korrosionsschutz, neue Farbe und teilweise zusätzliche Verstärkungen.
- **Treppenhaus unter Denkmalschutz:** Das Treppenhaus auf Bahnsteig 2/3 hat die DB nach Vorgaben des Denkmalschutzes erneuert. Glasflächen wurden entfernt, Metallstutzen und -rahmen sandgestrahlt, mit Korrosionsschutz versehen und neu gestrichen. Rund 480 speziell angefertigte, optisch „alt“ wirkende einzelne Glasfenster wurden per Hand montiert. Sie fügen sich in das historische Bild ein.



Heiko Klaffenbach, Leiter Bahnhofsmangement Dresden, David Gratzl, der sich mit „Bischofswerda Inklusiv“ für den barrierefreien Umbau des Bahnhofs engagiert hatte, Sascha Hache, persönlicher Referent des Oberbürgermeisters, und Burkhard Ehlen, Geschäftsführer des Zweckverbandes Verkehrsverbund Ost-sachsen (ZVVO) (v.l.n.r.), beim obligatorischen Banddurchschnitt zum Abschluss der Baumaßnahme.

Foto: DB AG/Jörg Bönisch